

Programm

9.00 Uhr „come together“

9:30 Uhr Begrüßung

Manfred Michel,
Landrat, Landkreis Limburg-Weilburg
Dr. Johannes Hanisch,
Bürgermeister, Stadt Weilburg

9:45 Uhr- Gewalt im Namen der Ehre

10.45 Uhr Zwangsheirat und
Ehrenmord, rechtliche Aspekte

Prof. Dr. Dienstbühl
Fachhochschule für öffentliche
Verwaltung NRW

Kurze Pause

11:15 Uhr- HeRoes-

12:15 Uhr gegen Unterdrückung
im Namen der Ehre.
Für Gleichberechtigung.

Zafer Cin, Gruppenleiter,
Deutsches Rotes Kreuz,
Kreisverband Offenbach e.V

**Mittagspause,
Möglichkeit eines Imbiss**

13.15 Uhr- Familienbilder I

14.30 Uhr Kultursensitives Arbeiten mit
Familien mit Säuglingen und
Kleinkindern

Prof. Dr. Jörn Borke
Hochschule Magdeburg-
Stendal

14.45 Uhr-

15.00 Uhr Kaffeepause

15.00 Uhr-

16.15 Uhr Familienbilder II

Prof. Dr. Jörn Borke

16.30 Uhr Abschluss und Ausblick



Der Fachtag wird gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

**Wir bitten um Anmeldung bis zum
01. November 2017!**

Wie erfolgt die Anmeldung?

Anmeldeformular:

Ich komme zum Fachtag

Name, Vorname

Einrichtung

Telefon

E-Mail

Teilnahmebeitrag von 15,- € ist vor Ort zu
entrichten.

Bitte per Fax, Post oder E-Mail übersenden:
**Kreisverwaltung Limburg-Weilburg
Netzwerk Frühe Hilfen und Kinderschutz,
Silke Arnold**

Schiede 43, 65549 Limburg

s.arnold@limburg-weilburg.de

Tel.: 06431- 296 804

Fax.: 06431- 296 406

Mit ihrer Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis
zur Erstellung von Bildaufnahmen ihrer Person im
Rahmen der Veranstaltung zur Verwendung und
Veröffentlichung zum Zwecke der öffentlichen
Berichterstattung.



Kultursensitives Arbeiten,

Chancen und Grenzen!



Fachtag der Netzwerke Frühe Hilfen und Kinderschutz Mittelhessen



13. November 2017
Komödienbau Weilburg,
Mauerstr. 2,
35781 Weilburg
Teilnahmegebühr: 15,- €

Frühe Hilfen bieten die einmalige Chance frühzeitig, präventiv und beteiligungsorientiert, Zugänge zu Familien mit Migrationshintergrund zu gestalten und damit den Kindern einen guten Start ins Kinderleben und zur Integration zu ermöglichen.

Die hierzu notwendigen Kenntnisse und Kompetenzen der Fachkräfte um die Vielfalt der Lebenslagen und Lebensentwürfe, werden allzu oft als selbstverständlich vorausgesetzt!

Die Netzwerke Frühe Hilfen und Kinderschutz der Region Mittelhessen laden Sie zu einem fachlichen Austausch mit Fachleuten aus Psychologie, Recht, Verwaltung, Jugendhilfe und Gesundheitswesen ein.



Referenten:

Prof. Dr. Dorothee Dienstbühl
Fachhochschule für öffentliche
Verwaltung NRW, Duisburg,
Fachbereich Polizei, Schwerpunkte
u.a. Terrorismus/Extremismus/
Radikalisierungsprozesse/
Häusliche Gewalt/Ehrgewalt

HeRoes

Zafer Cin, Gruppenleiter HeRoes
Mehmet Koc, Gruppenleiter
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Offenbach e.V.

Prof. Dr. Jörn Borke

Hochschule Magdeburg-Stendal
Professur für Entwicklungs-
psychologie der Kindheit,
Schwerpunkte, u.a.
Säuglings- und Kleinkindforschung,
Eltern-Kind Interaktionen,
kultursensitive Beratung,
kultursensitive Frühpädagogik,
Väterforschung